

# Selbstvorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl des Kirchengemeinderates am 1. Advent 2022

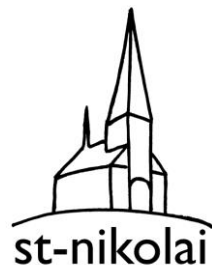


**Wahlzeitraum:** 27. November 2022,  
11.00-16.00 Uhr

**Ort:** St. Nikolai Kirche, Alter Markt,  
24116 Kiel

**Wahlberechtigt** sind alle  
Gemeindeglieder der St. Nikolai  
Gemeinde, die das 14. Lebensjahr  
vollendet haben.

**Bitte bringen Sie zur Wahl Ihre Wahlbenachrichtigung  
und Ihren Personalausweis mit.**



## **Eva Bornett**



Mein Name ist Eva Bornett, ich bin 51 Jahre alt und Lehrerin für Musik und Biologie an der Max-Planck-Schule. Ich bin verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder. Ich bin gerne Teil der musikalisch-anspruchsvollen und vielfältigen Kirchenmusik an St. Nikolai. Zu den Themen, die mir in der Gemeinde am Herzen liegen, gehören die Kirche in ihrer historisch und architektonisch wichtigen Stellung in der Stadt Kiel, Kirchenmusik, Bildung und Kultur.

## **Michael Frömter**



Mein Name ist Michael Frömter und ich bin 62 Jahre alt. Fast 30 Jahre lang war ich Hörfunk-/Online-Redakteur beim Norddeutschen Rundfunk. Aus gesundheitlichen Gründen schied ich 2021 aus dem aktiven Berufsleben aus. Allerdings schreibe ich weiterhin für verschiedene Medien über soziale Themen.

Seit meiner Kindheit liebe ich Kirchenmusik und habe die große Ehre, im St. Nikolai Chor mitsingen zu dürfen. Gerade in der Corona-Zeit erfuhr ich – nicht zuletzt durch das Singen in zahlreichen Gottesdiensten – was Kirche den Menschen geben kann: Geborgenheit, ein Wir-Gefühl und einen Halt im und durch den Glauben! Ich möchte mich für eine „offene“ Kirche engagieren, die auf die Menschen zugeht. An Bewährtem festzuhalten und gleichzeitig neue Wege zu beschreiten, das muss aus meiner Sicht die Devise sein, um auch die Gemeinde St. Nikolai zukunftsfähig zu machen. Einbringen möchte ich mich auch in das soziale Engagement der Gemeinde und die Öffentlichkeitsarbeit. Dafür und für die Kirchenmusik möchte ich mich im Kirchengemeinderat engagieren.

## **Nicole Hansen**



Mein Name ist Nicole Hansen. Ich bin 45 Jahre als alt, arbeite als Lehrerin und Studienleiterin in Kiel. Vor knapp 20 Jahren „lockten“ mich die lebendige Kirchenmusik und Gottesdienstkultur in die Nikolaikirche. Schnell lernte ich diesen besonderen Ort mitten im Trubel der Innenstadt schätzen und lieben. Insbesondere durch die Projekte mit Schüler\*innen, musikalische und kirchenpädagogische Angebote für Kinder und mein Engagement für die Kirchenmusik banden mich an die Gemeinde.

Seit 14 Jahren bin ich Mitglied des Kirchengemeinderates, seit etwa 5 Jahren dessen Vorsitzende. Insbesondere in den letzten Jahren wurde mir deutlich, dass es neue Strukturen braucht, um sowohl die Stadtkirchenarbeit auf nachhaltig stabile Füße zu stellen als auch die Bedürfnisse der Parochie bedienen zu können. Das Entwerfen solcher Strukturen bildete den Schwerpunkt meiner Arbeit im KGR und ist mir auch weiterhin ein besonderes Anliegen. Daneben schlägt mein Herz ganz besonders für die Entwicklung vielfältiger und zugleich verlässlicher Andachts- und Gottesdienstformen, für ein lebendiges geistliches und kulturelles Leben an St. Nikolai für Menschen jeden Alters und für die Gestaltung von Begegnungsräumen von Menschen in ihrer ganzen Vielfalt.

## **Rainer Kraatz**



Mein Name ist Rainer Kraatz, geboren 1949 in Bielefeld. Seit Beginn meines Studiums 1972 lebe ich mit Überzeugung in und bei Kiel. Ich bin Designer und Marketingfachmann, habe in Kieler Banken gearbeitet und war zuletzt Marketingdirektor bei der Fördesparkasse.

Eine besondere Nähe zu Sankt Nikolai habe ich vor vielen Jahren „auf dem Weg zur Arbeit“ gefunden: Im mittwöchlichen Morgen-gottesdienst, den ich jahrelang regelmäßig besucht habe. Und auch die Kirchenmusik dort ist für mich etwas ganz Besonderes. Sank Nikolai ist mir so ans Herz gewachsen, dass ich mich von meinem Wohnort Westensee habe umgemeinden lassen.

Meine Leidenschaft gilt unserem wunderbaren Altar – es beglückt mich, dass wir ihn nun endlich nicht nur restaurieren lassen können, sondern auch bessere Rahmenbedingungen schaffen und dass wir so viele Spenden von unseren Gemeindemitgliedern und aus anderen Quellen einsammeln konnten. Dafür will ich mich weiterhin ebenso einsetzen, wie unsere kulturellen Veranstaltungen: Musik, Ausstellungen, Lesungen... Die Neustrukturierung von Sankt Nikolai ist eine Perspektive, bei der ich gern mitwirken will, sie mit Leben zu füllen. Die Arbeit im Gemeinderat und mit Gemeindemitgliedern empfinde ich als bereichernd, gern möchte ich Sie fortsetzen und bitte um Ihr Vertrauen.

## **Christoph Menges**



Mein Name ist Dr. Hans Christoph Menges, ich bin 66 Jahre alt und tätig als Allgemein-arzt in eigener Praxis. Ich bin mit einer Finnin verheiratet und habe 2 erwachsene Söhne.

In St. Nikolai bin ich wegen der immer inspirierenden, theologisch gut fundierten Gottesdienste.

Auch in den letzten 6 Jahren habe ich schon im Kirchengemeinderat mitgewirkt.

Mein Schwerpunkt liegt in der musikalischen Ausgestaltung der Gottesdienste, für die ich mich besonders eingesetzt habe. Zudem reizt mich die Aufgabe, an der Zukunft einer City-Kirche mitzuarbeiten und bei neuen Konzepten mitzudenken.

## Alexander Mosch



Ich heiße Alexander Mosch. Ich bin verheiratet und habe zwei Söhne. Ich bin Marineoffizier. 1980 wurde ich in der damaligen DDR geboren. Zum christlichen Glauben fand ich erst als Erwachsener und ließ mich 2008 während eines Auslandseinsatzes taufen. In die St. Nikolai - Gemeinde kam ich durch meine Frau. Ich war und bin begeistert von unserer Kirche und unserem Altar als Kulturschatz. Seit 2021 bin ich im KGR und auf Grund meiner Begeisterung für Zahlen bin ich unter anderem im Finanzausschuss für St. Nikolai tätig. Auch sonst hatte ich bisher viel Freude an der KGR-Arbeit und würde diese gern weiterführen. Es wäre schön, wenn ich weiterhin Teil des großen Ganzen sein und mich mit meinen Fähigkeiten in unserer Gemeinde einbringen und etwas bewirken könnte.

## Catharina von Schlieffen



Moin, ich bin Catharina von Schlieffen, 25 Jahre alt und arbeite als Physiotherapeutin in Kronshagen. Seit 2016 bin ich an St. Nikolai und mir sind über die Zeit besonders die Vielfaltigkeit dieser Gemeinde in den Begegnungen und in den Veranstaltungen sowie die Musik besonders ans Herz gewachsen. Auch über den Kirchraum und die offene Kirche mit den vielen engagierten Menschen freue ich mich immer wieder. Im Kirchengemeinderat möchte ich mich wie in der letzten Periode weiterhin gerne für die Regionalisierung und Gottesdienstgestaltung einsetzen, da mir das bisher besonders viel Freude bereitet hat. Auch die Gestaltung der City-Kirchenarbeit liegt mir am Herzen. In die Finanzen habe ich mich die letzten Jahre eingearbeitet und bin gerne bereit das weiter zu führen.

## Ulrich Stephani



Mein Name ist Ulrich Stephani, ich bin 68 Jahre alt und Kinderneurologe (im Ruhestand) mit vielen freiwilligen Engagements in verschiedenen Organisationen. Ich bin verheiratet und habe fünf Kinder, die alle in St. Nikolai konfirmiert wurden, und vier Enkelkinder. Ich engagiere mich seit 1996 im Kirchengemeinderat. Ich bin ich gern in St. Nikolai, weil ich hier eine qualitätsvolle und verlässliche Form des geistlich spirituellen

und musikalischen Lebens in einer Stadtkirche erleben darf; das empfinde ich als ein großes Geschenk. Ich nehme gerne aktiv an Beratungen teil, u.a. wie man in „schwierigen“ Zeiten Kirchenleben aufrechterhalten und voranbringen kann. Ich bin Mitglied des Personalausschuss.

## Volkmar Zehner



Mein Name ist Volkmar Zehner, ich bin 57 Jahre alt und Kirchenmusiker an St. Nikolai. Ich bin verheiratet und habe drei erwachsene Kinder.

St. Nikolai ist - trotz ihrer sichtbaren Wunden - eine wunderschöne Kirche mit einer besonderen Ausstrahlung. Ein Kraftort, in dem ich sehr gerne Musik mache. Zu den Themen, die mir in der Gemeinde am Herzen liegen, gehören der Gottesdienst, Kirchenmusik, Schaffung einer stabilen Grundlage für eine gute Zukunft von St. Nikolai als Kirche in der Stadt für die Stadt.